

Informationen zur Datenverarbeitung gemäß Art. 13 DSGVO

Verantwortlicher und Vertreter	Policen Direkt Versicherungsvermittlung GmbH („Policen Direkt“), Rotfeder-Ring 5, 60327 Frankfurt am Main Vertreter (Geschäftsführer): Max Ahlers, Simon Nörtersheuser, Sebastian Siebert
Datenschutzbeauftragter	RA Peter Link, c/o Policen Direkt, Rotfeder-Ring 5, 60327 Frankfurt am Main, datenschutz@policendirekt.de
Zwecke der Datenverarbeitung und Rechtsgrundlage	Die Daten werden zu Zwecken der Erstellung von Versicherungsangeboten, Versicherungsvergleichen, der Versicherungsvermittlung und der Betreuung von Versicherungsverträgen verarbeitet. Die Erhebung und Verarbeitung von personenbezogenen Daten erfolgt teilweise auch zur Erfüllung gesetzlicher Zwecke wie z.B. zur Erfüllung von Dokumentationspflichten nach dem Versicherungsvertragsgesetz und der Versicherungsvermittlungs-Verordnung oder dem Geldwäschegesetz. Die Datenverarbeitung erfolgt gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO für die Erfüllung eines Vertrages, dessen Vertragspartei die betroffene Person ist, oder ist zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich, die auf Anfrage der betroffenen Person erfolgen, und soweit die Verarbeitung von Daten zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich ist, gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. e DSGVO. Daneben erteilt der Betroffene bei der Beantragung einer Versicherung über Policen Direkt auch eine Einwilligung gemäß Art 6 Abs. 1 lit. a DSGVO in die Verarbeitung seiner Daten, soweit dies für die Vertragsdurchführung, d.h. die Vermittlung und Betreuung des Versicherungsvertrages, erforderlich ist. Schließlich werden Daten auch zu Zwecken der Direktwerbung durch Policen Direkt verarbeitet. Dies erfolgt ebenfalls aus berechtigtem Interesse nach Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO.
Datenkategorien	Es werden Personalien des Kunden/Antragstellers des Nutzers wie z.B. Name, Vorname und Adresse, Geburtsdatum, E-Mail-Adressen, IP-Adressen, Angaben zu Bankverbindung und sonstige Daten des Zahlungsverkehrs erhoben und verarbeitet. Es werden darüber hinaus Angaben zum versicherten Risiko erhoben, gespeichert und verarbeitet, soweit dies für die Vermittlung der entsprechenden Versicherung, der Vertragsabwicklung sowie zur Betreuung des Versicherungsvertrages und zur Schadenabwicklung erforderlich ist. Namen, Adressen, E-Mail-Adressen und Telefonnummern von Kunden werden auch zum Zwecke der Werbung für die Dienstleistungen von Policen Direkt gespeichert und verarbeitet.
Empfänger oder Kategorien von Empfängern	Empfänger der Daten sind die jeweiligen Versicherungsgesellschaften oder auch Assekuradeure, bei denen ein Versicherungsantrag gestellt wird bzw. ein Vertrag abgeschlossen wurde, soweit dies für den Abschluss eines Versicherungsvertrages und zur Betreuung erforderlich ist. Die Versicherungsgesellschaften verarbeiten diese Daten sodann für eigene Geschäftszwecke, soweit dies für den Abschluss, die Führung des Versicherungsvertrages und eine etwaige Schadenbearbeitung erforderlich ist. Gesundheitsangaben werden ausschließlich und nur, soweit dies zur Erfüllung des Vertragszwecks erforderlich ist, an die betroffene Versicherungsgesellschaft übermittelt. Wird der Kunde über einen Vermittler, der Kooperationspartner von Policen Direkt ist, vermittelt bzw. zugeführt, werden diesem personenbezogene Daten eines abgeschlossenen Vertrages zur Verfügung gestellt, soweit es für die Abrechnung einer Vermittlungsvergütung und für Betreuungszwecke erforderlich ist. Kommt ein Vertrag über einen sog. Tippgeber zustande, werden diesem Daten zur Verfügung, soweit dies für die Abrechnung einer Vergütung erforderlich ist.
Drittstaatentransfer	Eine Übermittlung der Daten an Drittstaaten erfolgt nicht und ist nicht geplant.
Speicherdauer	Daten werden routinemäßig gelöscht, wenn sie nicht mehr zur Vertragserfüllung erforderlich sind, es sei denn die weitere Speicherung ist aus gesetzlichen Gründen (bspw. handelsrechtlich oder steuerrechtlich) weiterhin erforderlich. In diesem Fall erfolgt die Löschung nach Ablauf dieser Fristen: Soweit für die Daten handelsrechtliche und steuerrechtliche Aufbewahrungspflichten bestehen, werden die Daten im Rahmen dieser gesetzlichen Aufbewahrungspflichten gespeichert. Die Fristen belaufen sich von sechs bis zu zehn Jahren. Sofern dies nicht der Fall ist, werden Daten, soweit sie für Rechte und Ansprüche erheblich sind, die aus der Vermittlungstätigkeit resultieren können, in der Regel bis zu Grenze der Verjährung von drei Jahren nach Ablauf des Jahres, in dem die Vermittlungstätigkeit geendet hat, gespeichert. Im Fall etwaiger oder möglicher Schadensersatzsprüche erfolgt die Speicherung bis zum Ende der Verjährung, also bis zu zehn Jahren ab Verjährungsbeginn. Bei titulierten Ansprüchen kann sich die Speicherdauer aus bis zu dreißig Jahre verlängern.
Betroffenenrechte	Die betroffene Person hat gegenüber Policen Direkt ein Recht auf <ul style="list-style-type: none"> ▪ Auskunft über die gespeicherten personenbezogenen Daten (Art. 15 DSGVO) ▪ Berichtigung oder Löschung personenbezogener Daten (Art. 16 und 17 DSGVO) ▪ Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO) ▪ Widerspruch gegen die Verarbeitung aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben (Art. 21 Abs. 1 DSGVO) ▪ Widerspruch gegen die Verarbeitung zu Zwecken der Direktwerbung (Art. 21 Abs. 2 DSGVO) ▪ Datenübertragbarkeit (Art. 20 Abs. 1 DSGVO).
Widerruf der Einwilligung / Widerspruch gegen die Verarbeitung	Sie können die Einwilligung zur Verarbeitung ihrer Daten jederzeit und ohne Begründung widerrufen. Der Widerruf kann aber dazu führen, dass der mit Ihnen vereinbarte Vertragszweck nicht mehr erfüllt werden kann. Die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung wird dadurch nicht berührt. Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung ihrer personenbezogener Daten Widerspruch einzulegen, soweit diese aufgrund von Art. 6 Abs. 1 lit. e) oder f) DSGVO im öffentlichen Interesse oder unserem berechtigten Interesse erfolgt. Werden ihre Daten für Zwecke der Direktwerbung verarbeitet, haben Sie das Recht, jederzeit Widerspruch hiergegen einzulegen. Ab diesem Zeitpunkt werden die Daten nicht mehr für diese Zwecke verwendet.
Beschwerderecht (Art. 77 DSGVO)	Die betroffene Person hat ein Recht zur Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde, wenn sie der Ansicht ist, dass die Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt. Zuständige Behörde für Policen Direkt ist: Der Hessische Datenschutzbeauftragte, Gustav-Stresemann-Ring 1, 65189 Wiesbaden.
Pflicht zur Bereitstellung der Daten	Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten ist für eine Versicherungsvermittlung/einen Vertragsabschluss erforderlich. Ohne die Bereitstellung können keine Versicherungsangebote erstellt bzw. Versicherungsverträge vermittelt werden.
Automatisierte Entscheidungsfindung	Eine automatisierte Entscheidungsfindung oder ein Profiling im Sinne von Art. 22 DSGVO findet nicht statt.